



Kunst-Stoff

Kunst mit KI

Performance von Emiliano Cappellini und Enrico Fauro

Fr., 20. Februar 2026, 18 Uhr (Eintritt frei)

Die Veranstaltung zeigt generative Kunst als Schnittstelle von Algorithmen und Selbstgenerierung und fokussiert das Spannungsverhältnis von Zufall und Ursache. Sie veranschaulicht deren Bedeutung für die zeitgenössische Praxis, unter anderem inspiriert durch modulare Konzepte wie Mozarts Würfelspiel. Ergänzt wird der Prozess durch Enrico Fauro, der in einer Live-Performance Mensch-Maschine-Dialoge gestaltet, sowie durch Artefakte, die Ordnung und Instabilität durch mathematische Strukturen, Rauschen und Code-Chaos verbinden.

Ziel ist die interdisziplinäre Auseinandersetzung mit Autorschaft, Form und Kreativität.

Emiliano Cappellini ist ein italienischer Architekt und Künstler. Seine Arbeiten reichen von der Aufwertung des sardischen Kulturerbes bis hin zu experimenteller Forschung in Design, Kunst und digitalen Technologien.

Enrico Fauro ist ein in Salzburg lebender Künstler, Musiker und Regisseur mit einem breiten, fächerübergreifenden Œuvre, das Traditionen mit Forschung und zeitgenössischem Kunstschaffen verbindet.

Organisation und Moderation: Gloria Zoitl

Stadtgalerie Lehen
Inge-Morath-Platz 31, 5020 Salzburg
www.kultur.stadt-salzburg.at
Tel.: 0662 8072-3450

Folgen Sie uns auf [facebook/StadtgalerienSalzburg](https://facebook.com/StadtgalerienSalzburg)
und [Instagram/stadtgalerie_salzburg](https://instagram.com/stadtgalerie_salzburg)